Preußische Gesetzsammlung

Jahrgang 1915 Nr. 47.

(Nr. 11470.) Verordnung über die Abänderung des § 14 des Gesetzes vom 11. März 1859, die Jagdordnung für Hannover betreffend (Hannoversche Gesetzsamml. I S. 159). Vom 6. November 1915.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen ꝛc.,

verordnen auf Grund des Artikel 63 der Verfassungsurkunde für den Preußischen Staat vom 31. Januar 1850 (Gesetzsamml. S. 17) und auf den Antrag Unseres Staatsministeriums für den Umfang der Provinz Hannover, was folgt:

§ 1

Im § 14 der Hannoverschen Jagdordnung vom 11. März 1859 (Hannoversche Gesetzsamml. I S. 159) werden die Worte des zweiten Satzes: „nicht aber Dritte ermächtigen, in den betreffenden Bezirken allein zu jagen" und der dritte Satz ersetzt durch folgende Bestimmung:

Jagdpächter dürfen überdies den zu ihrer Familie gehörigen Hausgenossen und ihren bebroteten Jägern, ferner durch schriftlichen, bei der Jagdausübung mitzuführenden Erlaubnisschein auch dritten Personen gestatten, in den betreffenden Bezirken allein zu jagen. Die Erlaubnis kann auch durch einen Bevollmächtigten erteilt werden.

§ 2

Diese Verordnung tritt mit ihrer Verkündung in Kraft.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Großes Hauptquartier, den 6. November 1915.

(L. S.) Wilhelm.

v. Bethmann Hollweg. Delbrück. v. Tirpitz. Beseler.
v. Breitenbach. Sydow. v. Trott zu Solz. Frhr. v. Schorlemer.
Lentze. v. Loebell. v. Jagow. Wild v. Hohenborn. Helfferich.

Ausgegeben zu Berlin den 16. November 1915.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der auf Grund Allerhöchster Ermächtigung vom 16. August 1914 (Gesetzsamml. S. 153) ergangene Erlaß des Staatsministeriums vom 17. Oktober 1915, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Kleinbahn Weidenau–Deuz, G. m. b. H. in Siegen, für die Anlage einer Kleinbahn von Deuz nach Irmgarteichen-Werthenbach, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Arnsberg Nr. 44 S. 397, ausgegeben am 30. Oktober 1915;
2. der auf Grund Allerhöchster Ermächtigung vom 16. August 1914 (Gesetzsamml. S. 153) ergangene Erlaß des Staatsministeriums vom 26. Oktober 1915, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Farbwerke vormals Meister Lucius & Brüning, Aktiengesellschaft in Höchst a. M., zur Erweiterung der Privatanschlußbahn für ihre Fabrikanlagen in Höchst a. M., durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Wiesbaden Nr. 45 S. 368, ausgegeben am 6. November 1915.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 M und 1884 bis 1913 zu 4,60 M) sind an die **Postanstalten** zu richten.